

## **Selbstbild der Diversity Kommission**

Die Diversity Kommission der Hochschule Düsseldorf ist ein Gremium, welches sich als eine für alle Hochschulangehörigen offene Arbeitsgruppe versteht, die sich mit den Querschnittsthemen Diversität und Antidiskriminierung im Hochschulbereich beschäftigt. Ziel der Kommissionsarbeit ist eine plurale und diskriminierungsfreie Hochschule, was insbesondere den Abbau von Barrieren und benachteiligenden Strukturen in Lehre, Verwaltung und dem sozialen Miteinander auf dem HSD-Campus beinhaltet.

Sie berät als Expert\*innenkreis die Hochschulleitung hinsichtlich dieser Zielsetzungen und spricht auch auf eigene Initiative Empfehlungen aus. Die Kommissionsarbeit dient zudem der Vernetzung und dem gemeinsamen Austausch, sowie der Stärkung der Personen, die sich an der Hochschule mit Diversitätsthemen beschäftigen. Die Kommission arbeitet eigenständig und sieht sich als ein kontrollierendes Gremium rund um das Thema Diversität und Antidiskriminierung. Alle Diskussionen finden vertraulich statt.

Der Vorsitz liegt bei der Stabstellingleitung S4, sowie einer weiteren Person aus der Kommission. Die Kommission trifft sich einmal pro Semester und bildet bei Bedarf Arbeitsgruppen, die sich in engere Taktung absprechen. Die Treffen finden vor Ort und digital im Wechsel statt.